

Referentin: Christa Kolden

3. Erhöhung jährlich wiederkehrender Verpflichtungskredit von CHF 10'000.00 auf CHF 32'000.00 an Betriebsverein Alterstreff Moosseedorf

Ausgangslage

Die Statistik der Bevölkerungsentwicklung zeigt: Die Boomer-Jahrgänge um 1960 kommen ins Pensionsalter. Der Anteil der ältere Bevölkerung wird in den nächsten Jahren zunehmen. Man geht heute davon aus, dass Menschen nach der Pensionierung noch durchschnittlich 20 Jahre leben – Jahre, die sie sinnvoll nutzen möchten – für sich selbst und für die Gesellschaft. Heute wollen Menschen über 60 aktiv bleiben. Sie sind interessiert an sozialen Kontakten und kulturellen Angeboten, wollen der Gesellschaft einen Nutzen bringen und ja, sie sind oft auch gute Steuerzahlerinnen und Steuerzahler. Es gilt deshalb, als Gemeinde auch für diese Bevölkerungsgruppe attraktiv zu sein und sich mit passenden Angeboten weiterzuentwickeln, damit das so bleiben wird.

Der Treff Badweg schafft einerseits die Möglichkeit, unkompliziert und niederschwellig soziale Kontakte zu knüpfen und zu pflegen, bietet andererseits mit Informationsveranstaltungen und themenspezifischen Treffs und etablierten Anlässen ein vielfältiges Programm für die Bevölkerung. Mit einem passend zugeschnittenen Programm und dank kostengünstigen Angeboten können breite Bevölkerungskreise angesprochen werden. Die Teilnahme an den Angeboten ist nicht an eine Vereinsmitgliedschaft gebunden. Verein und Angebot sind unabhängig sowie politisch und konfessionell neutral.

Der Betrieb des Treffs wird derzeit sichergestellt durch die rund 50 ehrenamtlichen Mitarbeiter/innen (rund 1800 Arbeitsstunden pro Jahr), durch die 200 Mitglieder des Vereins mit ihrem Jahresbeitrag (Fr. 30.00/Person, Fr. 50.00/Paare) sowie durch eine angestellte Betriebsleiterin mit Teilpensum.

Aktuelles Angebot

- Cafeteria: Offen von Montag bis Samstag tagsüber (Vormittag: Selbstbedienung, Nachmittag: bedient)
- Mittagstisch: jeweils Montag und Donnerstag sowie einmal monatlich am Sonntag, ca. 2000 Mittagessen pro Jahr
- Vorträge und Informationsveranstaltungen (zum Beispiel 21/22: Veranstaltungen mit «Zwäg ins Alter» zu Themen wie Sicherheit im Alter, Ernährung, Schlaf oder Gehirntaining)
- Begegnungsmöglichkeiten, z.B. Lisminachmittag (vierzehntäglich) oder Lottonachmittag (monatlich)
- Bereitstellung eines niederschweligen Beratungsangebots
- Traditionelle Angebote: wie Chlousehöck, Risotto-Essen, Militärkäseschnitten-Essen
- Generationenübergreifendes: Anlässe mit Kindern aus dem Kindergarten ...

Ziele (mittelfristig)

- Treff während den Öffnungszeiten (v.a. nachmittags) noch mehr beleben
- Finanzierung längerfristig klären und sichern
- Auch jüngere Menschen ansprechen (z.B. 58+)
- Mitgliederzahl halten oder noch besser: steigern
- Neue Ehrenamtliche gewinnen und damit den Betrieb sicherstellen (Nachwuchs)
- Noch mehr vernetzen mit Verwaltung, anderen Organisationen und vor allem die Menschen miteinander vernetzen

Mögliche Weiterentwicklungen

- Vernetzung mit weiteren Akteuren in Gemeinde und Region
- Inputs von Mitarbeitenden der Gemeindeverwaltung zu speziellen Themen mit anschliessender Fragerunde (Kontakt zu Fachpersonen ohne Anmeldung und mit niederschwelligem Zugang)
- Kursangebot ausbauen, z.B. in Zusammenarbeit mit Pro Senectute, mit lokalen Schulen oder mit Privatpersonen (z.B. Mobiltelefon, Laptop, Natel-Support, Computer-Kurzkurse, Word, Internet)
- Kulturelle Anlässe
- Neue Angebote aus dem Kreis der Mitglieder

Finanzierung

Die Gemeinde unterstützt den Betriebsverein Alterstreff Badweg bis heute mit einem jährlichen Beitrag von CHF 10'000.00. Um das umfassende Angebot aufrecht erhalten zu können, rechnet der Verein mit einem Aufwand von CHF 72'700.00 und ein Ertrag von CHF 39'400.00. Es entsteht ein Defizit von CHF 33'300.00. Ohne, dass die Gemeinde den Beitrag um CHF 22'000.00 erhöht, kann der Verein mittelfristig das Angebot nicht mehr im bisherigen Rahmen erbringen. Das Angebot wird in der Gemeinde sehr geschätzt. Es wäre schade, wenn es den Betriebsverein in der heutigen Form nicht mehr geben würde.

Antrag

Der Gemeinderat beantragt einstimmig:

1. Erhöhung des jährlich wiederkehrender Verpflichtungskredit von CHF 10'000.00 auf CHF 32'000.00.